

25/02/17

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

- Essenz:** Liebliche Kinder, es ist allein die Aufgabe des einen Vaters, alle unglücklichen Seelen wieder glücklich zu machen. Er allein ist der Spender der Befreiung für alle.
- Frage:** Welche Methode gibt der Vater euch, damit ihr in eurer Stufe aufsteigen könnt?
- Antwort:** Baba sagt: Liebliche Kinder, hört nur dem zu, was Ich euch sage. Vergesst alles, was ihr gehört habt, denn durch all das seid ihr immer weiter abgestiegen.
- Frage:** Welches tiefe Geheimnis der Essenz aller Veden und Schriften, versteht nur ihr Kinder?
- Antwort:** Wie Brahma Vishnu und Vishnu Brahma wird und wie einer aus dem Nabel des anderen hervorgeht, ist ein tiefes Geheimnis, dass nur ihr Kinder versteht. Es ist die Essenz aller Veden und Schriften.
- Lied:** Lieber Gott, zeig den Blinden den Weg...

Om Shanti. Die extrem geliebten, lieblichen, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder verstehen die Bedeutung des Liedes. Natürlich liebt der Vater alle Kinder dieser Welt. Ihr wisst, dass alle Menschen die Kinder des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, sind. Es ist Gottes Familie. Die größte Liebe in einer Familie gehört dem Vater, der die Kinder geschaffen hat. Der Unbegrenzte Vater sagt: „Süße, geliebte, lange verlorene und jetzt wieder gefundene Kinder, ihr seid nach 5.000 Jahren wieder gekommen, um Mich zu treffen.“ Wann trifft ihr Ihn? Im Übergangszeitalter, wenn der Vater kommt und euch Kinder aus der Friedlosigkeit erlöst und in die Welt des Friedens bringt. Die Menschen veranstalten so viele Friedenskonferenzen usw. Sie treffen sich, um all die Kämpfe usw. zu beenden und sie diskutieren darüber, wie es Frieden geben kann. Andernfalls würden sie einander bekämpfen und vernichten. Alle haben Angst vor einer Zerstörung. Sie haben vergessen, dass der Vater Selbst kommt, um das Land des Glücks und ihr ursprüngliches Gottheitendharma wieder zu gründen. Dies geschieht jetzt. Ihr seid alle hier, um euer Erbe grenzenlosen Glücks vom Unbegrenzten Vater anzutreten. Ihr habt erkannt, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, kommt und das Ende der tugendlosen Welt inspiriert. Diese Umwandlung muss jetzt stattfinden, denn alle Seelen sind unglücklich. In jedem Kreislauf ist es die Aufgabe des Vaters, die Unglücklichen wieder glücklich zu machen. Wie könnte auch jemand, der selbst unrein und unglücklich sind, andere rein und glücklich machen? Diese Frage bezieht sich auf die ganze Welt. Sie singen, dass nur der Eine der Spender der Erlösung für alle ist. „Oh Höchster Vater, Höchste Seele, komm und reinige uns Unreine!“ Die Menschen aller Religionen wissen, dass es in Bharat das Königreich der Gottheiten gab. Sie selbst lebten jedoch nicht im Goldenen Zeitalter. Das ursprüngliche Bharat wird sehr gelobt. Gott erschuf das Paradies. Wer waren die Meister dort? Bharat. Im Himmel gab es Paläste aus Gold und Diamanten. Bharat war extrem reich. Jetzt, am Ende des Eisernen Zeitalters, gibt es zahllose Religionen, während das eine Gottheitendharma verschwunden ist. Sie alle sind verarmt und sehr unglücklich. Jetzt sagt der Vater: „Dieser Dada war ein Juwelier.“ Er selbst sagt es nicht, sondern der Unkörperliche Vater sagt es durch Dadas Mund, dass dieser seine eigenen Leben nicht kannte. Auch ihr Brahma Kumars und Kumaris wussten nichts über eure früheren Leben. Dass Shiv Baba in Brahmas Körper eintritt, ist so im Drama festgelegt. Die Frage, wie dies geschieht, stellt sich nicht. Der Vater sagt: „Ich habe keinen eigenen Körper. Ich komme und betrete einen gewöhnlichen alten Körper. Ich karniere in Bharat. Brahma kannte seine eigenen Leben nicht, Ich komme und kläre Ihn auf.“ Dies ist das vorherbestimmte, große, unbegrenzte Drama. Jede Sekunde, die vergeht, wiederholt sich. Nur der Eine Vater erklärt dieses Geheimnis des unbegrenzten Dramas. Der Vater sagt: „Oh Kinder, eure Spenden, all die guten Taten, all das gehört zum Anbetungsweg. Dadurch erlangt ihr nichts, weil jetzt keine Kraft mehr in der Anbetung vorhanden ist. All die Rituale vor den Statuen und Bildern sind die ein Spiel mit Puppen. Ihr habt sie erschaffen, gefüttert und dann versenkt, ohne jede Vernunft.“ Wenn die Priester Opferfeuer machen, stellen sie Shivalingams und kleine Saligrams aus Ton her. Sie verstehen nicht, wen oder was sie da verehren. Weil der Vater und die Kinder Dienst getan haben, werden sie angebetet. Sie machen ein Lingam für Shiva und die Saligrams für euch Kinder. Kinder, ihr dient jetzt tatsächlich Bharat, um es zu reinigen. Ihr seid Gottes Helfer und ihr habt Liebe für den Vater. Ihr befolgt Shrimat und deshalb erinnert man sich dann an die Shrimad Bhagawad Gita. Gott muss keine Schriften studieren. Keiner der Religionsgründer hat jemals seine eigenen Schriften in die Hand genommen.

Sie kommen und gründen lediglich ihre eigene Religion und geben ihr Wissen weiter. Es ist nicht so, dass Christus kam und aus der Bibel vorgelesen hat. Nein, er kam und gründete seine Religion. Der Vater kommt und gibt euch den Höchsten Rat, Shrimat. Die allerhöchsten Richtlinien sind die Weisungen Gottes. Ihr befolgt jetzt Shrimat. Der Vater sagt: „Kinder, denkt an Mich!“ Es sind nur diese zwei Worte. Er sagt mit großer Liebe „Kinder“. Er ist der Vater und wir sind alle Mitglieder der Familie Gottes. Das war sonst niemandem bewusst, auch Brahma nicht. Der Vater sitzt jetzt hier vor euch und erklärt durch Brahmas Mund: „Ich reinige jetzt alle Seelen und nehme sie mit nach Hause. Dem Drama entsprechend bin Ich erneut gekommen, um euch heimzuholen.“ Shiv Baba spricht zu den Seelen. Diese Seele, Brahma hört ebenfalls zu. Shiv Baba gibt uns das wahre Wissen. Er hat keinen eigenen Körper. Shri Krishna hatte keine gewöhnliche Form. Er war der 1. Prinz des Paradieses. Die Menschen behaupten: „Gott Shri Krishna spricht.“ Dies ist jedoch nicht möglich. Es bestehen solch große Unterschiede! Shri Krishna kann nicht im Übergangszeitalter leben. Heute tragen zwar viele den Namen Krishna, aber der echte Krishna lebt nur im Goldenen Zeitalter. Dort heißt sonst niemand Krishna. Der Vater sagt: „Kinder werdet in diesem letzten Leben rein. Dann erhaltet ihr Hilfe, die reine Welt zu gründen.“ Reinheit ist gut. Viele Töchter werden deswegen geschlagen und Unschuldige werden angegriffen. Sie schreiben: „Baba, was kann ich tun? Befreie mich aus dieser Bindung!“ In einem Schauspiel zeigen sie, wie Draupadi zu ihrem Schutz viele Saris erhielt. Die Menschen haben diese Geschichte erfunden. Baba sagt: „Kinder, wenn ihr jetzt rein werdet, werdet ihr 21 Leben lang nicht entkleidet, denn es ist dann Ramas Königreich. Das Hauptlaster besteht aus der unreinen Arroganz, dem Körperbewusstsein und der Anhänglichkeit an den Körper. In der neuen Welt sind alle Menschen seelenbewusst. Sie wissen, dass sie ihre alten Körper abstreifen und einen neuen nehmen. Das wird Seelenbewusstsein genannt. Der Vater sagt: „Ihr alle seid Seelen. erinnert euch fortwährend an Mich, euren Vater, denn jetzt geht es darum, nach Hause zurückzukehren.“ Das ist die wahre spirituelle Pilgerreise der Seelen, jeder geht zum Höchsten Vater. Wenn Menschen auf Pilgerreisen gehen, rezitieren sie den Namen Ramas auf ihrem Weg. Der Vater sagt: Ihr denkt fortwährend an den Vater. Nicht die ganze Welt wird dieses Raja Yoga studieren. Nur wer im vorigen Kreislauf kam, kommt wieder hierher. Der Setzling wird jetzt wieder gepflanzt. Der wunderbare Baum der Gottheitenreligion ist jetzt verschwunden, nur die Zweige und Äste sind geblieben (Banyanbaum als Beispiel). Das Fundament des Gottheitendharmas ist jetzt verfault, es sind nur noch Abbilder (Hinweise) übrig. Niemand weiß jedoch mehr, wer sie sind und sie kennen auch ihr eigenes Dharma nicht mehr. Darum sprechen sie vom Hinduismus. Der Vater sagt: Euer Bharat war am großartigsten. Es wird gesagt: „Religion ist Macht.“ Das Dharma der Gottheiten existiert jetzt nicht mehr. Wie kann dieses Dharma wieder erschaffen werden? Der Vater ist die Allmächtige Autorität und ihr erhaltet ein Erbe von Ihm. Ihr erhaltet ebenso Kraft/Stärke von Ihm. Der Vater ist der Same der Welt und wir sind Seine Familie. Der Vater ist die Wahrheit, das Lebendige Wesen und der Ozean des Wissens. Alles ist in der Seele, die Seele hört zu und studiert. In der Seele sind gute und schlechte Neigungen. In dieser Zeit ist jede Seele vollkommen unrein. Der Intellekt der Menschen Bharats ist am meisten verunreinigt, aber Bharat hatte auch die alleredelsten Seelen. Sie waren Meister des Himmels. Dieses Spiel ist vorherbestimmt und alle haben ihre eigenen Rollen erhalten. Alle Seelen sind gleich (in der Form); es gibt keinen Unterschied zwischen ihnen. Es ist nicht so, dass wir Seelen kleiner sind und Babas größer ist. Nein, die Seelen sind nicht kleiner oder größer. Die Seele wiederholt ihre Rolle der 84 Leben immer wieder, es gibt kein Ende. Eine Seele sollte sehr viel Dienst tun. Die unvergängliche Rolle kann niemals gelöscht werden. Wissen die Schriftgelehrten, Pundits und Autoritäten der Schriften, inwiefern in einer so winzigen Seele eine so große Rolle aufgezeichnet ist? Selbst der Höchste Vater, die Höchste Seele ist an das Drama gebunden, auch Er ist daran gebunden. Er kann nur zu der für Ihn akkuraten Zeit kommen, um Seine Rolle zu spielen. Auch Er spielt Seine Rolle, alle rechtzeitig wieder glücklich zu machen. Denkt einfach daran, was eine Seele ist. Die Baba-Seele ist auch klein wie ein Punkt. Niemand kann so etwas Kleines anbeten. Um sie anbeten zu können, stellen sie eine große Form her. Dieser Eine wird Shiva oder Rudra genannt. Er ist wie ein Punkt. Sie tragen dann einen Tilak auf. Diese Dinge hier gilt es zu verstehen. Niemand sonst kann sie euch erklären. Der Vater selbst sitzt hier und erklärt all diese sehr subtilen Bedeutungen. Der Vater erklärt: Kinder, seht, wie klein die Seele ist und wie groß die Körperorgane sind. Zurzeit ist bei allen beides unrein, Seele und Körper. Werdet jetzt wieder rein (unverfälscht)! Hört nur auf den Einen! Denkt nur an den Einen! Oho, Baba! Du tust solche Wunder. Seht nur, welch wunderbares Wissen Du uns gibst! Niemand sonst hat die Kraft, dieses Wissen zu geben.

Erst wenn der Vater kommt und uns lehrt, verbessert sich unsere Stufe des Bewusstseins. Jetzt sind alle Menschen unrein und deshalb sagt der Vater: „Ich komme, um alle zu erheben. Ich zeige euch den Weg aus

der Nacht in den Tag.“ Man singt: „Oh Gott, zeig den Blinden den Weg!“ Das heißt, alle behaupten, sie seien blind. „Zeig uns den Weg.“ Den Weg wohin? Nach Hause, weil es hier so viel Leid gibt. „Baba, Du bist der Stock für uns Blinde.“ Ihr denkt an euer Erbe, wenn ihr „Baba“ sagt. Wenn ihr „Prabhu“ oder „Ishwar“ sagt, fühlt ihr keine Begeisterung über euer Erbe. Wer ist es, der „Gott“ gerufen wird? Sein Lob lautet: „Du bist Mutter und Vater.“ Die Menschen sagen, es habe die Veden immer schon gegeben. Fragt sie, seit wann sie diese Veden denn studieren! Seit dem Goldenen Zeitalter? Aber dort gibt es keine Schriften, sondern erst danach, auf dem Anbetungsweg. Sie wissen gar nichts. Der Vater sagt: Ich bin jetzt gekommen und erkläre euch durch Brahma die Essenz von allem. Ist Brahma mein Kind oder ist er aus Vishnus Nabel entsprungen? Brahma ist das Kind Shivas, nicht das von Vishnu. Ja, Brahma wird dann Vishnu und 84 Leben später wird Vishnu wieder Brahma. Dieses tiefe Geheimnis versteht nur ihr Kinder. Ihr Brahmanenkinder wurdet jetzt „durch Brahmas Mund geboren“. Seid deshalb sehr begeistert und glücklich. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

Um vollkommen rein zu werden, werdet unverfälscht. Hört nur dem einen Vater zu und denkt nur an den Einen.
2. Werdet Gottes Helfer und dient, um Bharat zu reinigen. Habt nur noch Liebe für den einen Vater im Intellekt.

Segen: Möget ihr unter Garantie siegreich sein und Erfolg erfahren, indem ihr mit euren entschlossenen Gedanken das Unmöglich möglich macht.

Das Übergangszeitalter hat den besonderen Segen, das Unmöglich möglich zu machen. Denkt daher nie: „Wie wird dies geschehen?“ Anstatt „kaise?“ (wie) zu denken, denkt, dass es „aise“ (so) sein wird. Geht weiterhin mit dem Vertrauen voran, dass es bereits vollbracht ist und dass ihr dem nur eine praktische Form zu geben habt; ihr braucht es nur zu wiederholen. Setzt eure entschlossenen Gedanken ein. Lasst keinerlei Aufruhr von „was“ oder „warum“ in euren Gedanken vorhanden sein und dann ist der Sieg garantiert. Entschlossene Gedanken einzusetzen, bedeutet auf leichte Weise erfolgreich zu sein.

Slogan: Wenn ihr euch stets des Karankaravanhar-Vaters bewusst seid, enden Körperbewusstsein und Arroganz.

***** O M S H A N T I *****